



St. Petersburg Blick über die Newa © eugeneseergeev, Fotolia

St. Petersburg: Goldenes Silvester an der Newa Zum Jahreswechsel ins "Venedig des Nordens"

Buchungscode: **RU-SP09**

Zugegeben, Sie müssten nicht an Silvester nach St. Petersburg reisen, um ein Feuerwerk zu erleben. Denn die goldenen Nadeln der Festungstürme steigen das ganze Jahr über wie Leuchtraketen in den Himmel über der Newa. Andererseits ist gerade zum Jahreswechsel die ganze wilde Schönheit der Stadt zu spüren, die einst Peter der Große gegen alle Widrigkeiten der Natur in das nordrussische Sumpfland pflanzen ließ. Und dann ist da noch die berühmte russische Seele, die sich gerade am Silvesterabend beim Galamenü in Ihrem Hotel von der schönsten und gerne wodkaeseeligen Seite erleben lässt.

Die Sehenswürdigkeiten der Stadt lassen sich kaum aufzählen. Da wären die Eremitage, die Peter-und-Paul-Festung, der Thikvinsky-Friedhof mit den Gräbern Dostojewskis, Tschaikowskys und vieler anderer Literaten, Musiker und Künstler oder der Jussupow-Palast, in dem einst Rasputin wirkte.

Die Architektur der Stadt ist übrigens tatsächlich so atemberaubend, dass man sie in einem kleinen Reise Prospekt nicht wiedergeben könnte. Dafür braucht man schon einen Newski Prospekt – die berühmte Flanier- und Einkaufsmeile der Stadt. Rund um St. Petersburg gibt es nicht weniger Spektakuläres zu entdecken. Bei einem Ausflug ins Zarendorf Puschkin (ja, der Name geht tatsächlich auf den berühmten Schriftsteller zurück!) besichtigen Sie die Nachbildung des Bernsteinzimmers und in Pawlowsk durchschreiten Sie den gigantischen Palast und gleiten bei einer Troika-Fahrt durch die winterliche Landschaft.

- › 4*-Hotel direkt an der Newa mit Blick zum Museumsschiff Aurora
- › Silvesterabend mit Gala-Dinner, Unterhaltungsprogramm und unbegrenzt Sekt im Hotel

1. Tag: Anreise nach St. Petersburg

Heute startet Ihre Silvesterreise in die russische Millionenstadt St. Petersburg. Per Haustürtransfer werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen von dort aus direkt nach St. Petersburg. Nach Ihrer Ankunft und der Erledigung einiger Einreiseformalitäten, bei denen Ihre sz-Reisebegleitung Ihnen gern behilflich ist, fahren Sie weiter zu Ihrem Silvesterhotel für die kommenden Tage. Nutzen Sie doch bereits die Fahrt zu Ihrer Unterkunft um einen ersten Blick auf die russische Hafenstadt zu werfen.

2. Tag: Ganztägige Panoramatour durch St. Petersburg mit Isaaskathedrale und Eremitage

Nach einem reichhaltigen Frühstück beginnen Sie den Tag mit einer einzigartigen Panoramatour durch St. Petersburg. Achten Sie bei der Fahrt durch diese großartige Stadt vor allem auf die zahlreichen eleganten Brücken, stattlichen Paläste und prunkvollen Gebäude.

Während dieser Tour darf selbstverständlich ein Besuch der Isaaskathedrale, der größten Kirche Sankt Petersburgs, nicht fehlen. Besonders auffallend bei diesem sakralen Kuppelbau ist die riesige vergoldete Hauptkuppel, die man bei guten Sichtverhältnissen sogar vom Flugzeug und Schiff aus erkennen kann. Doch auch die prachtvollen Malereien, Bildhauereien und Mosaikwandbilder im Inneren der Kathedrale sprechen für sich und locken jährlich mehrere Tausend Besucher hierher. Ein weiteres besonderes Highlight ist das atemberaubende Panorama der Newa und der Stadt mit ihren vielen Hauptattraktionen, denn dank einer offenen Galerie, die um die Kuppel führt, können Besucher diese Panoramen bestens bewundern.

Ein weiterer Höhepunkt bei einer Städtereise durch St. Petersburg ist ohne Zweifel der Besuch der Eremitage. Das weltweit berühmte Kunstmuseum liegt direkt an der Newa und beherbergt in mehr als 350 Sälen ca. 65.000 Exponate der klassisch europäischen Kunst. Hier finden Sie zahlreiche Werke Rembrandts, Rubens, Paul Gauguins und vielen weiteren bekannten Künstlern. Seien Sie gespannt, was dieses bedeutsame UNESCO-

Weltkulturerbe zu bieten hat und freuen Sie sich schon jetzt auf einen unvergesslichen Besuch in einem der größten Kunstmuseen der Welt!

3. Tag: Freizeit oder Ausflug ins Zarendorf Puschkin mit Besuch Katharinenpalast und Pawlowsk (fakultativ)

Nutzen Sie den heutigen Tag um Russlands Millionenstadt auf eigene Faust zu erkunden oder nehmen Sie an einen spannenden Ausflug in St. Petersburgs nähere Umgebung teil und erkunden Sie dabei das Zarendorf Puschkin und Pawlowsk (fakultativ).

Ersteres, das Zarendorf Puschkin, liegt ca. 30 km südlich von St. Petersburg und versprüht vor allem im Winter einen ganz eigenen Charme. Hier können Sie die prachtvollen Sommerresidenzen der Zaren erkunden und dabei dem Trubel der Großstadt entfliehen. Falls sie sich also für den fakultativen Ausflug entschieden haben, fahren Sie direkt nach dem Frühstück zur wohl bekanntesten Zarenresidenz nach Puschkin. In der Vergangenheit wurde die Stadt auch Zarskoje Selo genannt, was "Dorf der Zaren" bedeutet. Hier werden Sie auch den Katharinenpalast, benannt nach Katharina I, der Ehefrau von Peter dem Großen, besuchen. Dieser gehört zu einer der schönsten Residenzen der russischen Zaren. Er wurde von dem berühmten italienischen Architekten Bartolomeo Rastrelli entworfen, dem Gestalter der wichtigsten Denkmäler und Paläste der Stadt. Erbaut wurde der Palast im 17. Jahrhundert. In den folgenden Jahrhunderten wurde er von jedem Zaren verändert – abhängig vom persönlichen Geschmack und von der jeweiligen Mode, vom anfänglichen Rokoko bis hin zum Neoklassizismus. Er war ein Lieblingspalast von Katharina II, die ihn mit ihrem einzigartigen Erbe, dem berühmten Bernsteinzimmer, krönte. Das Besondere an diesem Zimmer ist, dass vom Boden bis zur Decke alles mit Baltischem Bernstein bedeckt ist. Fast 100 Jahre lang wurde dieses Zimmer vor der Öffentlichkeit verschlossen, doch seit 2003 zum 300. Geburtstag der Stadt Sankt Petersburg wurde es wieder geöffnet. Deshalb sollten Sie unbedingt die Möglichkeit nutzen und einen ausgiebigen Blick in dieses einzigartige Zimmer werfen. Doch das soll an diesem Tag noch nicht alles gewesen sein, denn Sie werden auch noch die „Grand Hall“ oder die sogenannte „Halle der Malerei“ bewundern. Auch die äußere Anlage des Palastes besitzt ihren ganz eigenen Charme, denn etliche Bäume, Seen, Brücken und Skulpturen schmücken den Park und laden zu einem ausgiebigen Spaziergang ein.

Im Anschluss setzen Sie Ihren Ausflug weiter fort und fahren nach Pawlowsk und besuchen dort den Palast. Dieser war ein Geschenk von Katharina der Großen an ihren Sohn Pavel, der 1777 zum Zar Paul I gekrönt wurde. Der zum Palast gehörende Park mit einer Größe von 600 Hektar verläuft im Tal des Slavyanka-Flusses und ist der mit Abstand größte Park dieser Art in der Region. Auch weltweit zählt er zu den eindrucksvollsten Landschaftsparks überhaupt. Er wurde im englischen Stil von Charles Cameron entworfen und war ursprünglich als Wildgehege für den Zaren angelegt. Die niederländischen Gärten mit ihren bunten Blumenbeeten direkt neben dem Palast waren ausschließlich der Zarenfamilie vorbehalten. Der Park galt als Meisterwerk europäischer Landschaftsarchitektur - mit grünen Hängen an der sich windenden Slavyanka, sanften Bächen und unvergleichlichen Denkmälern. Deshalb ist dieser Park nicht nur bei den Touristen, sondern auch bei den Einheimischen ein beliebtes Ausflugsziel. Falls Väterchen Frost mitspielen sollte und sich genügend Schnee im Park angesammelt hat, wartet noch eine idyllische Troika-Fahrt über die vielen schneebedeckten Wege quer durch den Pawlowsker Park auf Sie (ca. 20 Min., wetterabhängig).

Nachdem Sie Ihren fantastischen Ausflug (fak.) in die Welt der russischen Zaren beendet haben, kehren Sie wieder zurück zu Ihrem Hotel und nehmen dort gemeinsam mit Ihrer Gruppe das Abendessen ein.

4. Tag: Stadtbesichtigung St. Petersburg mit Besuch Alexander Newski Kloster - Silvesterabend mit Gala-Dinner und Unterhaltungsprogramm im Hotel

Starten Sie den letzten Tag des Jahres mit einer weiteren informativen Stadtbesichtigung. Heute auf dem Programm steht unter anderem das bekannte Alexander-Newskij-Kloster. Dieses wurde 1710 am Ufer der Nawa erbaut und war einstmals als Kloster des Newski Prospekts gedacht. Heute zählt es mittlerweile zu den ältesten Gebäuden der Stadt. Bestimmt war das Kloster für die Erhaltung der Grabstätte von Alexander Newski, dem mittelalterlichen russischen Helden und Prinzen von Nowgorod, der das Land vor den schwedischen, teutonischen und tatarischen Invasoren gerettet hatte. Das Alexander-Newski-Kloster besteht aus zwei Kirchen, die von Trezzini im Stil des Barock gebaut wurden, des Weiteren gibt es hier noch die neoklassische Dreifaltigkeitskathedrale sowie verschiedene Friedhöfe, die alle von herrlichen Gärten umgeben sind. Nutzen Sie also Ihren Aufenthalt und schauen Sie sich das einzigartige Gebäude sowie angrenzende Gelände in aller Ruhe an.

Im Anschluss haben Sie genügend Zeit um sich auf den Silvesterabend mit Silvester-Galamenü und unbegrenzten Sekt vorzubereiten. Während des Abends erwartet Sie ein sensationelles Unterhaltungsprogramm mit einem festlichen Ambiente. Genießen Sie die letzten Stunden des Jahres, bevor es dann um Mitternacht heißt: „С Новым годом!“ – „S Nowym Godam!“ – „Frohes Neues Jahr!“

5. Tag: Freizeit - Stadtbesichtigung mit Besuch Peter-und-Paul-Festung und Fahrt mit Metro zu den schönsten Stationen

Am Vormittag haben Sie Freizeit und können nach einer langen Silvesternacht das Frühstücksangebot Ihres Hotels ausgiebig nutzen und genießen.

Nachmittags haben Sie ausreichend Zeit um sich bei einer erneuten Stadtbesichtigung unter anderem die Peter-und-Pauls-Festung anzusehen. Diese Festungsanlage aus dem 18. Jahrhundert zählt zum historischen Zentrum der Stadt und besitzt die älteste Kathedrale St. Petersburgs. Besonders das Innere der Kathedrale wird Sie in den Bann ziehen, denn hier finden Sie etliche beeindruckende Deckenverzierungen und Marmorsäulen. Auch die Grabstätten aller Zaren der Romanow-Dynastie befinden sich hier.

Anschließend steht ein weiteres absolutes Muss bei einer Städtereise in St. Petersburg auf dem Programm. Die

Rede ist von der Metro der Stadt, denn das Besondere an der U-Bahn ist schlichtweg, dass dieses System mit zu den tiefstgelegenen U-Bahn-Systemen auf der Welt gehört und somit ein ganz besonderes Erlebnis darstellt. Doch nicht nur die enorme Tiefe ist es, was die russische Metro so einzigartig macht, auch die Gestaltung jeder einzelnen U-Bahn-Station ist so individuell wie die Millionenmetropole selbst. Deshalb werden Sie auch während der Fahrt bei den schönsten Stationen anhalten und sich diese genau ansehen und bewundern können.

6. Tag: Heimreise

Nachdem Sie ein letztes Mal Ihr Frühstück im Hotel genossen haben, treten Sie auch schon Ihre Heimreise an.

Leistungen

Beförderung

- › Haustürtransfer
- › Direktflug mit Aeroflot nach St. Petersburg und zurück in der Economy Class
- › Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- › Fahrt im Reisebus während der Ausflüge

Hotel & Verpflegung

- › 5 Übernachtungen im 4*-Hotel St. Petersburg in St. Petersburg
- › 5 x Frühstück
- › 4 x Abendessen im Hotel
- › 1 x Silvesterabend mit Gala-Dinner, Unterhaltungsprogramm und unbegrenzt Sekt im Hotel

Ausflüge & Besichtigungen

- › Stadtführung: Panoramarundfahrt durch St. Petersburg
- › Fahrt mit der Metro zu den schönsten Stationen
- › Eintritte: Isaakskathedrale, Eremitage, Alexander Newski Kloster und Peter-und-Paul-Festung in St. Petersburg

Zusätzlich inklusive

- › Aktuelle Steuern und Sicherheitsgebühren
- › eVisum für St. Petersburg inkl. Service & Bearbeitung
- › Registrierungsgebühr im Hotel
- › 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- › **sz-Reisebegleitung**

4*-Hotel St. Petersburg in St. Petersburg



Lage

Das direkt an der Newa und dem legendären Museumsschiff Aurora gelegene Hotel bietet eine herrliche Aussicht über St. Petersburg.

Zimmer

Die komfortablen Zimmer verfügen über Bad/Dusche und WC, TV, Telefon, Klimaanlage, Kühlschrank und Haartrockner.

Hoteleinrichtung

Den Gästen stehen 2 Restaurants (davon eins mit Panoramablick über die Newa) eine Lobby-Bar sowie ein Kosmetiksalon mit Friseur zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://hotel-spb.ru/en/>

Stand: 21/10/2020

sz-Reisen ist sich der Verantwortung als Reiseveranstalter gegenüber Mensch und Umwelt bewusst und unterstützt deshalb seit Jahren die Arbeit der Dresdner Hilfsorganisation **arche noVa e.V. - Initiative für Menschen in Not**. Mit dem Erwerb unserer sz-Reisen „Brunnenaktien“ können Sie uns dabei helfen, anderen zu helfen. Alle Infos dazu finden Sie unter www.sz-reisen.de/brunnenaktien/